

Alleblatt



**Vereinszeitschrift der Fußball-Spielgemeinschaft Frieda Schwebda Aue
Nummer 146 / August 2007**

Preis: Spende in den Jugend-Ball

SAISONSTART AM 19. AUGUST

Ein Spaziergang wird es auf gar keinen Fall

Auch wenn die Saison in der Kreisliga B erst am 19. August mit einem Heimspiel gegen Waldkappel II beginnt, eins muss den Spielern, Fans und Verantwortlichen schon jetzt klar sein: ein Spaziergang wird es nicht werden und der direkte Wiederaufstieg wird ein hartes Stück Arbeit! Die Spielgemeinschaft Frieda Schwebda Aue zählt zu den Titelfavoriten und wird vom ersten Spieltag an gejagt werden. Leichte Spiele wird es kaum geben, denn gegen einen Meisterschaftsanwärter bringt jede Mannschaft mehr als 100% Einsatz.

Daher tun alle Spieler gut daran, die Gegner nicht zu

unterschätzen und in jedem Spiel mit höchster Konzentration zu Werke zu gehen.

Entsprechend sollte auch der Einsatz und das Engagement beim Training sein, denn noch haben alle Spieler fast drei Wochen Zeit zur optimalen Vorbereitung.

In den bisherigen Testspielen gelang noch nicht alles, was aber auch nicht überraschend ist, denn in den absolvierten Trainingseinheiten wurden hauptsächlich an der Grundlagenausdauer gearbeitet. Das Zusammenspiel, die Schnelligkeit und die Laufwege stehen erst in den nächsten Wochen auf dem Trainingsplan.

JHV DER SG FRIEDA SCHWEBDA AUE

Marc Gottschald bestätigt

Einstimmig wurde Marc Gottschald auf der Jahreshauptversammlung der SG FSA als Vorsitzender wiedergewählt. Gleiches gilt für Jugendleiter Harald Petri, der ebenfalls in

seinem Amt bestätigt wurde. Neu im Vorstand sind Dieter Fritsche als Schatzmeister (für Marco Raacke) und Annett Rautenhaus als Schriftführerin (für Darko Peharda).

Termine des Monats:

**11. August 2007:
Ordnungstag am
Sportplatz in Frieda**

**17. August 2007:
Saisonstart C-Liga
Rambach II - FSA II**

**19. August 2007:
Saisonstart B-Liga
FSA - Waldkappel II**

TURNIER IN RAMBACH

Rumpfteam holt Bronze

Beim Turnier in Rambach landete ein ersatzgeschwächtes FSA-Team auf dem 3. Platz von sechs Mannschaften.

Siege gab es gegen Waldkappel (3:1), die Palm Strikers (2:0) und Hasselbach (2:0), verloren wurden die Partien gegen Großburschla (0:1) und den späteren Turniersieger Rambach (0:2).

FSA spielte mit S. Döring, M. Thomsen, N. Marquardt, M. und D. Rannio (2 Tore), O. Schott, O. Ziran, M. Fischer, M. Görs (2 Tore), D. Siebert, A. Paul (3) und F. Ackermann.

Herwig - Herkules

Mietwagen und Kleinbusbetrieb

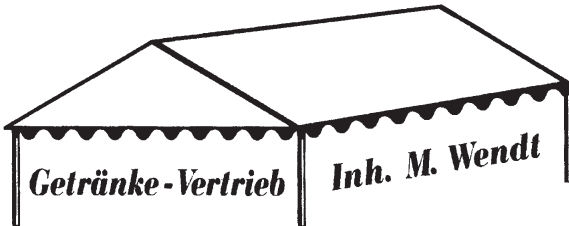


*Wir fördern
den Nachwuchs
der SG FSA*

Telefon: 0 56 51/3 14 78

A. & H. Herwig · Werragasse 9 · 37276 Meinhard-Schwebda
Fax: 0 56 51/7 19 03 · E-Mail: Info@Herwig-Mietwagen.de

W. Wiskemann & Sohn



Bewirtschaftung + Verleih von:

- * Partyzelten + Bestuhlung
- * Zelt- und Partyzubehör
- * Gläser · Geschirr · Bestecke
- * Toilettenwagen

37276 Mha.-Frieda · Tel. 05651/7809 · Fax 50980

Mit dieser Anzeige unterstützen
wir die Jugendabteilung der
SG Frieda Schwebda Aue

21. Juli 2007: SG Frieda Schwebda Aue - SG Hopfelde/Lusitania 0 : 2 (0 : 1)

Eine Niederlage die nicht toll schmerzt

Das erste Spiel der neuen Saison fand im Rahmen des Eduard-Großkurth-Pokals in Waldkappel statt. Gegner war Hopfelde/Hollstein, der in der Kreisliga B, Gruppe 1 die Meisterschaft anstrebt.

Die Anfangsphase gehörte eindeutig der SG FSA, die mit drei Spitzen antrat, daraus aber trotz guter Chancen kein Kapital schlagen konnte. Mitte der ersten Halbzeit konnte sich der Gegner etwas befreien und nach einem Warnschuss an den Pfosten sorgte Klaus Zienteck in der 22. Minute für das 1:0

für Hopfelde/Hollstein, was den Spielverlauf zu diesem Zeitpunkt ziemlich auf den Kopf stellte.

Bis zur Pause tat sich wenig und nach dem Wechsel fiel das 2:0 durch einen von Yalcin Katirci verwandelten Foulelfmeter, der dem nun im Tor stehenden Debütanten Sebastian Döring absolut keine Chance ließ. Apropos Debüt: dieses gaben auch Neuzugang Benjamin Uth und Rückkehrer Marc Stieff, die beide zeigten, dass sie FSA in der kommenden Saison weiterhelfen werden.

In der Schlussphase tat sich nicht mehr viel, zumal FSA nach einer Gelb-Roten Karte gegen Andy Lange in Unterzahl agierte. Außerdem merkte man FSA das fehlende Zusammenspiel an, was aber nach einer Woche Vorbereitung nicht verwundert. FSA spielte mit: Oliver Schott (46. Sebastian Döring), Markus Thomsen (60. Sebastian Heine), Andy Lange, Oliver Ziran, Alex Paul (70. Markus Ziran), Daniel Schmerbach, Dimitri Wegelin, Dirk Rannio, Benjamin Uth, Marc Stieff und Daniel Siebert.

28. Juli 2007: SG Frieda Schwebda Aue - SG Sontra 5 : 2 (3 : 1)

Daniel »Ebbe« Siebert in starker Form

Im Testspiel zwischen der SG FSA und der SG Sontra mussten beide Mannschaften auf einige Stammspieler verzichten, was die Gastgeber an diesem Tag eindeutig besser wegsteckten.

Von Beginn an erspielte sich FSA gute Chancen, die aber leider nicht genutzt wurden. So kam es, wie es kommen musste, der erste Angriff der Sontraer führte zum 1:0 durch Angelo Hose (23.).

FSA hatte aber die passende Antwort parat und bis zur Pause hatte Daniel Siebert mit einem lupenreinen Hatrick

(darunter ein Foulelfmeter) das Blatt gewendet.

Nach dem Seitenwechsel kam Sebastian Döring für Oliver Schott, doch auch er hatte nicht viel zu tun. Erst nach Sieberts viertem Streich zum 4:1 kamen die Gäste besser ins Spiel, auch weil FSA jetzt einen Gang zurückschaltete und weiter munter durchwechselte. So kamen Viktor Paul und Florian Ackermann zu ihrer Premiere in der I. Mannschaft.

Prompt sorgte Angelo Hose mit einem Sonntagsschuss für das 4:2, doch postwen-

dend erzielte Alex Paul den verdienten 5:2-Endstand.

Schade war es allerdings, dass das Spiel fast unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfand, denn die heimischen Zuschauer in diesem Spiel konnten an einer Hand abgezählt werden..

FSA spielte mit: Oliver Schott (46. Sebastian Döring), Markus Thomsen, Nico Marquardt, Markus Ziran (46. Viktor Paul), Andy Lange, Oliver Ziran, Markus Görs (70. Florian Ackermann), Dirk Rannio, Alexander Paul, Marc Stieff und Daniel Siebert.

19 SPIELER KAMEN ZUM ERSTEN TRAINING MIT SAISONAUFTAKTFEIER

Gelungener FSA-Trainingsauftakt

Nach fünf Wochen Sommerpause absolvierte die SG FSA am 15. Juli die erste Trainingseinheit.

19 Spieler folgten der schriftlichen Einladung und trafen sich bei brütender Hitze auf dem Sportplatz in Frieda.

Die Einheit bestand aus

einem »Cooper-Test« (siehe unten), bei dem der konditionelle Zustand der Spieler überprüft wurde. Nach dem Test gab es ein Trainingspiel, dem sich eine Spielersitzung anschloss.

Abgerundet wurde die erste Einheit mit einer Saisonauf-

taktfeier, bei der es Grillspezialitäten, Salate und Getränke aller Art gab.

Dank geht an dieser Stelle an Bernd Auweiler, der den Grill bediente sowie an allen Partnerinnen der Spieler, die mit Salatspenden zur Feier beitrugen.



Hinten von links: Daniel Schmerbach, Markus Ziran, Daniel Siebert, Marcel Stieff, Marc Gottschald, Andy Lange und Stefan Pippert.

Mitte von links: Oliver Schott, Alexander Jakob, Florian Ackermann, Nico Marquardt, Marc Stieff, Sven Eller und Oliver Ziran.

Vorne von links: Levent Akdeniz, Benjamin Uth, Markus Görs, Dimitri Wegelin, Dirk Rannio, Markus Thomsen und Mario Fischer.

Ergebnisse beim »Cooper-Test«:

Florian Ackermann	2030 Meter
Levent Akdeniz	1650 Meter
Sven Eller	2080 Meter
Mario Fischer	2180 Meter
Markus Görs	2430 Meter
Alexander Jakob	1530 Meter
Andy Lange	2080 Meter
Nico Marquardt	2320 Meter
Dirk Rannio	2310 Meter
Daniel Schmerbach	1850 Meter
Daniel Siebert	1750 Meter
Marc Stieff	2220 Meter
Marcel Stieff	1640 Meter
Markus Thomsen	1920 Meter
Benjamin Uth	2130 Meter
Dimitri Wegelin	2370 Meter
Oliver Ziran	2330 Meter
Markus Ziran	2330 Meter

Der Cooper-Test (benannt nach dem amerikanischen Sportmediziner Kenneth H. Cooper) ist ein anerkannter Test zur Überprüfung der läuferischen Ausdauer. Es handelt sich um einen Lauf von 12 Minuten Dauer, bei dem die in dieser Zeit zurückgelegte Strecke ermittelt wird. Der Test ist anspruchsvoll, da die zurückgelegte Strecke zwischen einer reinen Mittel- oder Langstrecke liegt. Der Sportler muss sich sehr gut einschätzen können, um nicht zu früh zu viel Laktat aufzustauen und in den anaeroben Bereich zu kommen.

Bei Männern unter 30 ist eine Leistung von über 2800 Metern sehr gut, über 2500 m gut, über 2200 m ordentlich, über 1800 m durchschnittlich und darunter schlecht. Ab einem Alter von 30 zieht man jeweils 150 m von den Werten ab, ab 40 Jahren 300 m und ab 50 Jahren 400 m. Der Cooper-Test wird z.B. bei der Überprüfung von Fußballschiedsrichtern, bei der Notenvergabe für Sport-Abiturienten, als Leichtathletiknote (Bayern 9. Jahrgangsstufe Gymnasium) und bei vielen Armeen (z.B. beim österreichischen Bundesheer und der deutschen Bundeswehr) eingesetzt. Seit dem Schuljahr 2005/06 ist der Cooper-Test für Abiturienten in Berlin Bestandteil der vierteiligen Abschlussprüfung jedes Semesters Sportpraxis. Quelle: Wikipedia

SPIELER DES MONATS JULI: YOUNGSTER NICO MARQUARDT WAR DER BESTE

Knapper Sieg für Nico Marquardt

Mit nur einer Stimme Vorsprung wurde Nachwuchsspieler Nico Marquardt zum besten FSA-Akteur im Juli gekürt! Vier seiner sechs Stimmen bekam er beim 5:2-Sieg gegen Sontra, als er SGS-Torjäger Angelo Hose fast komplett aus dem Spiel nahm.

Den zweiten Platz teilen sich Dirk Rannio (starkes Turnier in Rambach), Oliver Ziran (gut gegen Hopfelde/Lusitania) und Rückkehrer Marc Stieff (souverän gegen Hopfelde und Sontra).

Vier Stimmen entfielen im Juli auf Daniel Siebert, der gegen Sontra vier Tore schoss!



SG FSA

	Stimmen im Juli	21.07.07	28.07.07	29.07.07
		FSA Hopf./Lusit.	FSA Sontra	Turnier in Rambach
1. Nico Marquardt	6	-	4	2
2. Oliver Ziran	5	4	1	
Dirk Rannio	5	0	0	5
Marc Stieff	5	3	2	-
5. Daniel Siebert	4	0	4	0
6. Benjamin Uth	2	2	-	-
Sebastian Döring	2	2	-	0
Oliver Schott	2	0	0	2
9. Sebastian Heine	1	1	-	-
Markus Thomsen	1	0	0	1

Hier erhalten Sie das Kleeblatt:

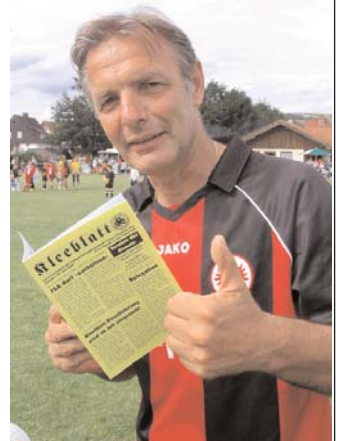
- Bernd Auweiler, Aue
- Gaststätte Brand, Frieda
- friedola, Büro Oliver Schott
- Bäckerei Ketzschmar, Frieda
- Gaststätte Jägerhof, Frieda
- Kegelbahn DGH, Frieda
- Praxis Dr. Pippart, Wanfried
- Grill- u. Pizza-Paradies, Eschwege
- Friseur Schäfer, Schwebda
- Bürgerhaus Werratal, Schwebda
- Getränke-Wiskemann, Frieda

und im Abonnement für 15,-

Promis lesen Kleeblatt

Karl-Heinz »Charly« Körbel ist nicht nur Bundesliga-Rekordspieler (602 Bundesliga-Spiele sind bis heute unerreicht) und UEFA-CUP-Sieger von 1980 sondern auch Fan der FSA-Vereinszeitung »Kleeblatt« wie unser Foto zeigt.

Für die kommende Spielzeit wünscht der 6-fache deutsche Nationalspieler FSA alles Gute und drückt die Daumen für den Wiederaufstieg in die Kreisliga A!



Gute Zeiten, Schlechte Zeiten

**Vor 50 Jahren
August 1957**

Gleich im ersten Meisterschaftsspiel der Saison kam es zum Derby zwischen dem TV Schwebda und dem TSV Frieda, die damals getrennt spielten. Das Spiel endete mit einem deutlichen 7:0-Sieg der Schwebdaer, die im vierfachen Torschützen Kurt Klippert ihren besten Spieler hatten. Die restlichen Treffer erzielten Hinderer, Heuckeroth und Renner.

Mehr Glück hatte Frieda in einem Freundschaftsspiel gegen Harleshausen, das nach Toren von Ernst Schmerbach und Horst Mangold (je 2) mit 4:1 gewonnen wurde.

**Vor 40 Jahren
August 1967**

Mit Siegen in Abterode (2:1) und gegen Hitzerode (5:0) übernahm FSA schon am zweiten Spieltag die Tabellenspitze der B-Klasse.

Beim mühevollen Erfolg in Abterode trugen sich Erwin Frölich und Norbert Szep in die Torschützenliste ein. Die fünf Tore gegen Hitzerode verteilten sich auf Horst Nadenau (2), Norbert Szep, Wolfgang Fischer und Kurt Bümann. Gute Noten bekamen in diesem Spiel auch die Akteure Lothar Möller und Günther Schein, die in der Werra-Rundschau erwähnt wurden!

**Vor 30 Jahren
August 1977**

Trotz guter Spiele in der Vorbereitung ging der Saisonstart für FSA in die Hose. In den Testspielen wurde Pfeiffe 5:1 besiegt (Tore durch Dieter Herwig 2, Siegfried Schmerbach und Eckart Petri 2) und auch Reichensachsen konnte FSA nicht stoppen. Am Ende hieß es nach Toren von Bachmann (2) und Fischer 3:1 für FSA. Und auch die Generalprobe gegen Weidenhausen glückte: Klaus Herwig (2), Eckart Petri und Wolfgang Fischer trafen beim 4:1-Sieg.

Im ersten Saisonspiel gegen Wehretal musste FSA aber eine 0:2-Pleite einstecken.

**Vor 20 Jahren
August 1987**

Im Finale um den Niederhörer Simonsbrot-Pokal musste sich FSA dem Team von Eschwege 07 mit 1:4 geschlagen geben und auch im ersten Saisonspiel ging FSA leer aus. Auf dem Platz in Aue musste man sich Wichmannshausen mit 2:4 geschlagen geben, Tore von Manfred Heine und Uwe Schwanz waren zu wenig. Und auch in den nächsten Spielen gab es Niederlagen: in Nentershausen verlor FSA mit 1:6 (Ehrentor Axel Scmerbach) und gegen Germerode/Vierbach ging FSA mit 1:5 unter (Ehrentor Frank Jakob, Rote Karten für Markus Frackmann und Achim Horche).

**Vor 10 Jahren
August 1997**

Keinen Sieg gab es für FSA in diesem Monat. Die Testspiele gegen Frank./Hitzerode (1:3), Großburschla (2:3) und Bollstedt (1:3) gingen ebenso verloren wie die ersten Saisonspiele bei Pfaffenbachtal/Schemmergrund (1:4) und gegen Hörne (3:5).

Besser wurde es erst zum Ende des Monats: einem 2:2 bei Sontra (Tore durch Marc Thümmel und Karsten Lenz) folgte ein beachtliches 1:1 bei Meisterschaftsanwärter Niederhone. Den wichtigen Treffer zum 1:1-Ausgleich erzielte »Joker« Darko Peharda, der erst fünf Minuten vor seinem Tor eingewechselt wurde.

FSA-Trainingsbeteiligung

Bisher fanden 8 Trainingseinheiten statt

- | | | |
|----------------------------------|-----------|-------------------|
| 1. (---) 8 Trainingseinheiten = | 100,0 % : | Oliver Schott |
| (---) 8 Trainingseinheiten = | 100,0 % : | Markus Ziran |
| 3. (---) 7 Trainingseinheiten = | 87,5 % : | Florian Ackermann |
| (---) 7 Trainingseinheiten = | 87,5 % : | Sebastian Döring |
| (---) 7 Trainingseinheiten = | 87,5 % : | Dirk Rannio |
| (---) 7 Trainingseinheiten = | 87,5 % : | Markus Thomsen |
| 7. (---) 6 Trainingseinheiten = | 75,0 % : | Marc Stieff |
| 8. (---) 5 Trainingseinheiten = | 62,5 % : | Andy Lange |
| 9. (---) 4 Trainingseinheiten = | 50,0 % : | Mario Fischer |
| (---) 4 Trainingseinheiten = | 50,0 % : | Daniel Siebert |
| (---) 4 Trainingseinheiten = | 50,0 % : | Oliver Ziran |
| 12. (---) 3 Trainingseinheiten = | 37,5 % : | Nico Marquardt |
| (---) 3 Trainingseinheiten = | 37,5 % : | Alexander Paul |
| (---) 3 Trainingseinheiten = | 37,5 % : | Benjamin Uth |
| 15. (---) 2 Trainingseinheiten = | 25,0 % : | Markus Görs |
| (---) 2 Trainingseinheiten = | 25,0 % : | Sebastian Heine |
| (---) 2 Trainingseinheiten = | 25,0 % : | Alexander Jakob |
| (---) 2 Trainingseinheiten = | 25,0 % : | Marc Rannio |
| (---) 2 Trainingseinheiten = | 25,0 % : | Marcel Stieff |
| (---) 2 Trainingseinheiten = | 25,0 % : | Dimitri Wegelin |
| 21. (---) 1 Trainingseinheit = | 12,5 % : | Levent Akdeniz |
| (---) 1 Trainingseinheit = | 12,5 % : | Sven Eller |
| (---) 1 Trainingseinheit = | 12,5 % : | Daniel Schmerbach |

Kleeblatt

**Die Vereinszeitung
der Fußball-
Spielgemeinschaft
Frieda Schwebda Aue**

Redaktion:

Oliver Schott

Freie Mitarbeiter:

Dieter Petri

Sebastian Döring

Stefan Winnige

Bernd Auweiler

Tanja Grimm-Auweiler

Annett Rautenhaus

und viele andere

Erscheinungsweise:

Zu Monatsbeginn mit einer
Auflage von 150 Stück

Einnahmen:

Alle Einnahmen gehen
ohne Abzug an die
FSA-Jugendabteilung

Redaktionsadresse:

c/o Oliver Schott

Brüder-Grimm-Straße 12

37276 Meinhard-Frieda

Telefon: 0 56 51/6 08 09

Telefax: 0 56 51/33 14 45

Handy: 01 71/1 97 14 13

E-Mail-Adresse:

olli_s@sgfsa.de

Internetadresse:

http://www.sgfsa.de

Wer aufhört besser
zu werden
hat aufgehört
gut zu sein

Übung macht
den Meister

No gain
without pain

Qualität kommt
von Qual

Es ist noch
kein Meister
vom Himmel
gefallen

Nur die Harten kom-
men in den Garten!

Sich regen
bringt Segen

Ohne Fleiß
kein Preis!

Das Kleeblatt-Tippspiel um den Uwe Petri - Gedächtnispokal

Die Regeln: Auf geht's zur ersten Tipprunde in dieser Saison. Wer bei dem kostenlosen Tippspiel mitmachen möchte, muss die Ergebnisse der unten aufgeführten Spiele tippen (Stand nach Ende der regulären Spielzeit, d.h. ohne Verlängerung!!!) und bei uns abgeben, uns zuschicken, faxen oder mailen, wobei alle Spiele in die Wertung kommen, deren Tipp der Kleeblatt-Redaktion vor dem Spielbeginn in schriftlicher Form (!) vorliegt. Hierzu können Sie den vorgefertigten Tippschein unten links verwenden. Sollten Sie Ihr Kleeblatt allerdings nicht zerschneiden wollen, notieren Sie auf Ihrem selbstgefertigtem Tippschein (Name nicht vergessen) die Tipps mit Spielnummer, in diesem Monat von A01 bis A15.

Die Wertung:

5 Punkte = Das Ergebnis wird exakt vorausgesagt

4 Punkte = Das Ergebnis wird nicht exakt vorausgesagt, die Tordifferenz stimmt aber (Unentschieden)

3 Punkte = Die Tordifferenz stimmt nicht, aber die Tendenz (Sieg/Niederlage)

Übrigens: Finden Spiele nicht wie angegeben statt (z.B. Verlegung, Ausfall oder falsche Ansetzung) und werden auch nicht im Zeitraum der Tipprunde ausgetragen, fallen diese vollkommen aus der Wertung. Auch wenn Sie die ersten Spiele einer Tipprunde verpasst haben, lohnt sich das Mitmachen dennoch, denn die restlichen Tipps fließen in die Gesamtwertung um den begehrten Uwe Petri-Gedächtnispokal ein, der zum nächsten Mal am 1. Januar 2008 vergeben wird!

Die Kriterien der Rangfolge in der Tabelle:

1. absolute Punktzahl - 2. erzielte 5-Punkte-Tipps - 3. Quote (Punkte durch Spiele)

Der Preis: Der Sieger der Tipprunde A kann noch einmal die letzte Saison Revue passieren lassen, denn er bekommt ein Jahrbuch 2006/2007 des Fußballkreises Eschwege.

Tippschein Spiele der Tipprunde A

	Spiel	vorr. Datum	Paarung	Spielklasse	Kontrolltip
A 01 :	A01	06.08.07	Wacker Burghausen - Bay. München	DFB-Pokal	:
A 02 :	A02	07.08.07	Fortuna Düsseldorf - Rot-Weiss Essen	Regionalliga Nord	:
A 03 :	A03	10.08.07	VfB Stuttgart - FC Schalke 04	1. Bundesliga	:
A 04 :	A04	11.08.07	Eintracht Frankfurt - Hertha BSC Berlin	1. Bundesliga	:
A 05 :	A05	12.08.07	SC Niederhone - TSV Wichmannsh. II	Bezirksliga	:
A 06 :	A06	13.08.07	1. FC K'lautern - Bor. M'gladbach	2. Bundesliga	:
A 07 :	A07	16.08.07	IFK Göteborg - Djurgårdens IF	1. Liga Schweden	:
A 08 :	A08	17.08.07	SSV Rambach II - SG F S A II	Kreisliga C, Gruppe 2	:
A 09 :	A09	18.08.07	FSV Frankfurt - Hessen Kassel	Regionalliga Süd	:
A 10 :	A10	19.08.07	SG F S A - TSV Waldkappel II	Kreisliga B, Gruppe 2	:
A 11 :	A11	20.08.07	1. FC Köln - Alemannia Aachen	2. Bundesliga	:
A 12 :	A12	22.08.07	England - Deutschland	Freundsch.-Länderspiel	:
A 13 :	A13	23.08.07	Ghana - Deutschland	U 17-Weltmeisterschaft	:
A 14 :	A14	24.08.07	SG F S A II - Palm Strikers Eschwege	Kreisliga C, Gruppe 2	:
A 15 :	A15	26.08.07	TSV Netra - SG F S A	Kreisliga B, Gruppe 2	:

Ergebnis-Tipps eintragen und so schnell wie möglich bei Oliver Schott abgeben!

Name des Tippers:

Das Kleeblatt-Tippspiel um den Uwe Petri - Gedächtnispokal

Wir haben die Sommerpause genutzt, um eine »Ewige Tipper-Tabelle der letzten fünf Jahre« zusammengestellt.

Am besten schnitt dabei Dieter Petri ab, der es in den letzten 60 Monaten auf 1443 Punkte brachte.

Auf dem zweiten Platz der »5-Jahres-Tabelle« landete Harald Triller mit 1434 Punkten vor Stefan Konklowsky (1428) und Matthias Schott (1389). Diese beiden gaben genau wie Dieter Petri alle (!) Tipps in den letzten fünf Jahren ab.

Die beste Quote (Punktezahl geteilt durch Anzahl der getippten Spiele) hat jedoch Levent Akdeniz vorzuweisen, der auf dem 9. Platz rangiert



Nach wie vor in Heyerode steht der »Uwe Petri-Gedächtnispokal«, denn Fußball-Fachmann Erwin Schellhase konnte die Trophäe erfolgreich verteidigen!

EWIGE TABELLE DER LETZTEN FÜNF JAHRE								
Pl.	Tippspieler	Jahre	Tipps	5-Pkt.	4-Pkt.	3-Pkt.	Summe	Quote
1.	Dieter Petri	5	789	70	85	251	1443	1.83
2.	Harald Triller	5	780	80	95	218	1434	1.84
3.	Stefan Konklowsky	5	789	68	92	240	1428	1.81
4.	Matthias Schott	5	789	69	90	228	1389	1.76
5.	Marc Gottschald	5	767	74	87	223	1387	1.81
6.	David Ingrisch	5	787	58	86	245	1369	1.74
7.	Dieter Möller	5	764	67	83	231	1360	1.78
8.	Andreas Bierschenk	5	776	71	93	210	1357	1.75
9.	Levent Akdeniz	5	636	56	53	236	1200	1.89
10.	Horst Schott	5	742	57	79	189	1168	1.57
11.	Bernd Auweiler	5	713	45	80	207	1166	1.63
12.	Thomas Schäfer	5	729	53	48	223	1126	1.54
13.	Ralf Reimuth	5	632	47	91	166	1097	1.73
14.	Erwin Schellhase	5	562	44	74	181	1059	1.88
15.	Tobias Siebold	4	577	42	70	181	1033	1.79
16.	Jochaim Tripp	5	664	40	65	184	1012	1.52
17.	Heinrich Schuchardt	5	518	46	59	160	946	1.83
18.	Bernd Feige	4	500	28	55	158	834	1.67
19.	Anja Liebeskind	5	453	30	59	131	779	1.72
20.	Klaus Schmidt	5	468	32	49	137	767	1.64
21.	Jörg Heppe	5	464	42	46	102	700	1.51
22.	Claus Wennemuth	4	413	21	43	115	622	1.51
23.	Oliver Voigt	3	334	23	36	111	592	1.77
24.	Michael Rabe	3	347	28	40	95	585	1.68
25.	Christina Flügel	3	334	26	34	103	575	1.72
26.	Volkmar Buchspies	2	305	23	28	97	518	1.69
27.	Oliver Schott	2	315	25	29	81	484	1.54
28.	Daniel Ingrisch	2	307	19	23	89	454	1.48
29.	Daniel Schmerbach	3	243	21	20	87	446	1.83
30.	Tina Schott	2	300	23	37	57	434	1.45
31.	Gerhard Fischbach	2	300	23	35	59	432	1.44
32.	Christoph Brand	4	296	17	21	83	418	1.41
33.	Marco Sippel	3	249	11	27	80	403	1.62
34.	Holger Schiller	2	220	15	22	76	391	1.78
35.	Tippgemeinschaft Tanja	2	250	9	20	85	380	1.52
36.	Andreas Wenderoth	2	212	13	26	61	352	1.66
37.	Andrea Wittig	2	212	16	20	58	334	1.57
38.	Sebastian Geschwindner	2	195	16	23	52	328	1.68
39.	Edwin Scheufler	2	221	17	16	56	317	1.43
40.	Marcus Apel	1	154	12	17	45	263	1.71
41.	Christian Genau	2	175	9	11	58	263	1.50
42.	Holger Dietel	1	143	8	21	42	250	1.75
43.	Manuel Brand	3	167	10	16	45	249	1.49
44.	Stefan Sterzinger	2	166	6	13	55	247	1.49
45.	Christoph Frölich	2	88	9	8	28	161	1.83
46.	Sven Eller	2	100	6	10	29	157	1.57
47.	Marc Stieff	1	68	9	7	18	127	1.87
48.	Torsten Becker	1	80	3	8	23	116	1.45
49.	Mario Fischer	2	69	4	5	25	115	1.67
50.	Yvonne Eller	1	45	3	5	7	56	1.24
51.	Kim Folmeg	1	29	1	1	13	48	1.65
52.	Christian Bogatsch	1	14	0	1	7	25	1.79
53.	Alois Stock	1	15	1	0	6	23	1.53
54.	Stephan Schill	1	15	0	1	5	19	1.27
55.	Mike Lieberknecht	1	14	0	1	4	16	1.14
56.	Daniel Siebert	1	15	1	0	3	14	0,93

VORSCHAU AUF DIE SPIELE IM AUGUST

Heimspiel zum Auftakt

Aufgrund des verspäteten Saisonbeginns hat die SG FSA im August nur zwei Spiele zu absolvieren. Schon am zweiten Spieltag muss die SG bei Mitabsteiger Netra antreten.

19.08.2007, 15.00 Uhr
F S A - Waldkappel II

Keine leichte Aufgabe zum Start, denn die Waldkappler Reserve ist ein unbequemer Gegner.

Dennoch muss FSA dieses Spiel unbedingt gewinnen, denn ein Fehlstart könnte schlimme Folgen haben.

In der letzten Saison landete Waldkappel II auf dem 5. Platz der Abschlusstabelle und darf daher auf keinen Fall unterschätzt werden.

Die bisherigen zwei Duelle ergaben einen Sieg für FSA (5:3 in Waldkappel) und einen Erfolg für den Gegner, der im FSA-Aufstiegsjahr mit 2:0 in Frieda gewann...

26.08.2007, 15.00 Uhr
Netra - F S A

Schon am 2. Spieltag kommt es zum Spitzenspiel gegen den Mitabsteiger aus Netra.

Auch der TSV plant den sofortigen Wiederaufstieg und wird entsprechend couragiert in dieses Spiel gehen.

Im letzten gemeinsamen A-Liga-Jahr gewann FSA zwar in Netra (5:3) verlor aber das Rückspiel in Frieda denkbar unglücklich mit 1:3.

Nach dem Gesetz der Serie wäre also wieder ein Sieg an der Reihe, aber dafür muss sich FSA anstrengen und hoffen, dass der TSV seine Heimschwäche aus der letzten Saison nicht abgelegt hat.

**Ein Spiel dauert 90 Minuten -
 die Liebe zur FSA ein Leben lang!**

VORSCHAU AUF DIE SPIELE DER II. MANNSCHAFT

Zum Auftakt nach Rambach II

Zwei Heimspiele stehen für die II. FSA-Mannschaft auf dem Spielplan, allerdings finden beide Spiele nicht sonntags sondern freitags statt.

Der Saisonauftakt ist für den 17. August geplant, wobei das Spiel auf Wunsch von **Rambach II** verlegt wurde.

Ein Sieg gegen die SSV-Reserve wäre dabei ein guter Start in die Saison.

Genau eine Woche später am 24. August treten die **Palm Strikers** aus Eschwege in Frieda an, die noch keinen Sieg gegen FSA landen konnten - so soll es auch bleiben!

KURZ & KNAPP

⊛ Mangels Anmeldungen ist die für den 4. August geplante Kanutour abgesagt worden.

⊛ Nach wie vor sammelt die SG FSA Kronenkorken mit dem AKE-Logol. Wer welche hat und diese zur Verfügung stellen möchte wendet sich bitte an ein Vorstandsmitglied.

⊛ Die katastrophalen Zustände der Sanitäreinrichtungen in der Willy-Flügel-Halle waren Thema der jüngsten Ortsbeiratsitzung. Ob sich etwas ändern wird, bleibt abzuwarten...

⊛ Gleich zwei Samstage sind in diesem Jahr für Aufräum- und Reinigungsarbeiten rund um den Sportplatz in Frieda geplant. Am 4. und 11. August ist jeweils um 11.00 Uhr Beginn und jede helfende Hand wird benötigt, denn es gibt viel zu tun - packen wir es an!

⊛ In der 1. Hauptrunde des Hessenpokals trifft die SG FSA auf die SG Witzenhausen. Das Spiel findet am 12. September 2007 in Frieda statt und wird um 18.00 Uhr angepfiffen.

⊛ Gute Besserung wünschen wir unserem Seniorenspieler Juri Paul, der sich einer Meniskus-Operation unterziehen musste und leider noch einige Wochen fehlen wird.

⊛ Nach Eduard Stebner (Weidenhausen), Mustafa Kazak und Dennis Oberbeck (beide FC Eschwege) haben sich auch Oliver Voigt (Palm Strikers) und Kim Seidlitz (Österreich) bei FSA abgemeldet. Wir wünschen den Spielern bei ihren neuen Vereinen alles Gute!

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER SG FRIEDA SCHWEBDA AUE

Zwei Neue im FSA-Vorstand

Mit 21 Besuchern war die Jahreshauptversammlung der Spielgemeinschaft Frieda Schwebda Aue im Gasthaus Brand zu Frieda nicht sonderlich gut besucht, vor allem aus den Reihen der aktiven Spieler waren wieder einmal nur wenige Gäste unter den Anwesenden. Aber auch der Vorstand in diesem Jahr war nur unvollständig anwesend.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Marc Gottschald folgte die Totenehrung für den im letzten Jahr verstorbenen Ehrenvorsitzenden Günter Herwig. Hieran schloss sich der Bericht des Vorsitzenden an, der alle wichtigen Termine des letzten Jahres noch einmal chronologisch in Erinnerung rief.

Eine unbefriedigende Bilanz zog Trainer Oliver Schott für die I. Seniorenmannschaft,

die den Abstieg in die B-Liga nicht verhindern konnte.

In diesem Zusammenhang musste auch Mario Fischer vom Zwangsabstieg der Reserve in die Kreisliga C berichten.

Wenig positiv fielen auch die Bilanzen der Alten Herren und der Jugendabteilung aus, die in Abwesenheit der Verantwortlichen Klaus Schmidt und Harald Petri von deren Stellvertretern verlesen wurde.

Nach dem Bericht über den aktuellen Kassenbestand der Spielgemeinschaft folgte die Entlastung des gesamten Vorstandes, ehe es zu den Neuwahlen ging.

Hier ging alles recht schnell, denn der Vorstand hatte im Vorfeld bereits ganze Arbeit geleistet. Alle Ämter wurden einstimmig gewählt und so sieht der Vorstand für die nächsten zwei Jahre wie

folgt aus:

1. Vorsitzender:

Marc Gottschald

2. Vorsitzender:

Daniel Schmerbach

1. Jugendleiter:

Harald Petri

2. Jugendleiter:

Bernd Auweiler

1. Schatzmeister:

Dieter Fritsche

2. Schatzmeister:

Thorsten Hering

1. Schriftführer:

Annett Rautenhaus

Beisitzer des Vorstandes:

Mario Fischer

Christoph Frölich

Werner Herwig

Thomas Schäfer

Daniel Siebert

Claus Wennemuth

Nach den Grußworten des Fördervereins folgte eine Vorschau auf die neue Saison, bei der der Wiederaufstieg beider Seniorenmannschaften geplant ist.

DARKO PEHARDA UND MARCO RAACKE LEGTEN IHRE ÄMTER NIEDER

Abschied von zwei Vorstandsmitgliedern

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden zwei langjährige SG-Vorstandsmitglieder verabschiedet.

Darko Peharda trat als Schriftführer zurück und legt sein Amt in die Hände von

Annett Rautenhaus, die ein schweres Erbe antritt, denn Darko bekleidete dieses Amt über mehrere Jahrzehnte.

Aber auch Schatzmeister Marco Raacke trat von seinem Amt zurück, dass er

nach seinem Umzug nach München nach wie vor im Rahmen seiner Möglichkeiten toll ausübte.

Wir danken beiden Sportkameraden für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren!

UMFRAGE UNTER ALLEN SPIELERN DER I. MANNSCHAFT

Wie zufrieden sind die FSA-Spieler?

Zum Saisonende (bevor der Abstieg feststand) wurde unter allen Spielern der ersten Mannschaft sowie den regelmäßigen Trainingsteilnehmern eine freiwillige und anonyme Umfrage gestartet, deren Idee und Fragen aus der Zeitschrift »fussball training« übernommen wurde. Von 20 ausgeteilten Fragebögen

kamen immerhin 15 zurück, deren Ergebnis wir hier veröffentlichten. Beurteilt wurde nach Schulnoten von 1 (sehr gut) bis 6 (ungenügend).

Fragen zum Bereich »Mannschaft«	Note	1	2	3	4	5	6	Ø
Frage 1: Die Zusammenstellung des Kaders		4	7	3	-	-	-	1,93
Frage 2: Die Kameradschaft in der Mannschaft		2	3	6	4	-	-	2,80
Frage 3: Der Zusammenhalt in schwierigen Situationen		2	4	5	4	-	-	2,73
Frage 4: Den Leistungswillen innerhalb der Mannschaft		1	7	7	-	-	-	2,40
Frage 5: Das Verhältnis zwischen Jung und Alt		6	6	1	-	-	-	1,62
Frage 6: Die Integration neuer Spieler		3	6	5	1	-	-	2,27
Frage 7: Deine persönliche Integration ins Mannschaftsgefüge		7	5	3	-	-	-	1,73
Fragen zum Bereich »Trainer«	Note	1	2	3	4	5	6	Ø
Frage 8: Die Fachkenntnisse des Trainers		8	7	-	-	-	-	1,47
Frage 9: Den Arbeitsaufwand des Trainers		12	3	-	-	-	-	1,20
Frage 10: Die Kommunikationsfähigkeit des Trainers		3	12	-	-	-	-	1,80
Frage 11: Die Durchsetzungsfähigkeit des Trainers		6	7	2	-	-	-	1,73
Frage 12: Das Führungsverhalten des Trainers		8	6	1	-	-	-	1,53
Frage 13: Das allgemeine Verhältnis zwischen Trainer und Spieler		8	7	-	-	-	-	1,47
Frage 14: Deine persönliche Beziehung zum Trainer		10	5	-	-	-	-	1,33
Fragen zum Bereich »Training«	Note	1	2	3	4	5	6	Ø
Frage 15: Die Trainingsgestaltung und Organisation		8	6	1	-	-	-	1,53
Frage 16: Die Auswahl der Spiel- und Übungsformen		8	7	-	-	-	-	1,47
Frage 17: Die Übungsvielfalt und Abwechslung		7	6	2	-	-	-	1,67
Frage 18: Die Tipps und Hinweise des Trainers		4	8	2	-	-	-	1,86
Frage 19: Die Trainingsbeteiligung der Mannschaft		1	1	6	3	4	-	3,53
Frage 20: Die Einsatzbereitschaft der Mannschaft im Training		-	4	9	2	-	-	2,87
Frage 21: Das körperliche Anspruchsniveau des Trainings		2	7	6	-	-	-	2,27
Frage 22: Deinen persönlichen konditionellen Zustand		-	6	7	-	2	-	2,87
Fragen zum Bereich »Spiel«	Note	1	2	3	4	5	6	Ø
Frage 23: Die Gestaltung und Inhalte der Mannschaftssitzung		4	7	2	-	-	-	1,85
Frage 24: Die taktische Einstellung der Mannschaft auf das Spiel		6	5	2	-	-	-	1,69
Frage 25: Die Mannschaftsaufstellung		4	8	-	-	-	-	1,67
Frage 26: Das Spielsystem		-	10	3	-	-	-	2,93
Frage 27: Das Aufwärmprogramm		1	5	5	-	1	1	2,85
Frage 28: Das Verhalten des Trainers während des Spiels		4	6	2	-	-	-	1,83
Frage 29: Die Ein- und Auswechslungen des Trainers		5	5	1	-	-	-	1,64
Fragen zum Bereich »Verein«	Note	1	2	3	4	5	6	Ø
Frage 30: Den Zustand der Sportanlage		3	7	4	1	-	-	2,20
Frage 24: Die vorhandenen Trainingsmittel		5	6	3	1	-	-	2,00
Frage 25: Die Ausrüstung der Mannschaft		5	7	3	-	-	-	1,87
Frage 26: Die finanzielle Entschädigung		-	2	2	2	1	3	4,10
Frage 27: Die medizinische Betreuung		3	2	6	2	-	1	2,79
Frage 28: Die Unterstützung durch den Vorstand		1	6	5	-	1	-	2,54
Frage 29: Die organisierten Feste, Feiern und Ausflüge		2	7	5	-	-	1	2,47

FSA-Spieler im Einzelporträt:

Geburtstag / Geburtsort

23.03.1983 / Eschwege

Größe / Gewicht / Schuhgröße

192 cm / 81 kg / 45

Familienstand / verheiratet mit

ledig mit Katja

Kinder / Name (Alter)

keine

Schulabschluss / Beruf

Mittlere Reife / Angestellter im Justiz-Vollzugsdienst

Liebingsessen / Lieblingsgetränk

Döner / Spezi

Liebingsfilm bzw. TV-Sendung

»King of Queens«

Liebings-Schauspieler

Andreas Möller und Doug Heffernan

Schönstes sportliches Erlebnis

hessischer Jugend-Vizemeister mit TSV Wichmannshausen und B-Liga-Meister mit der SG Frieda Schwebda Aue

Liebingsverein / Fußballerisches Vorbild

FC Bayern München / Levent Akdeniz

Bisherige Fußballvereine

TSV Wichmannshausen, SG FSA

Die Spielgemeinschaft Frieda Schwebda Aue ist...

... meine Heimat

Marc Stieff



Benjamin Uth



Geburtstag / Geburtsort

09.07.1977 / Eschwege

Größe / Gewicht / Schuhgröße

185 cm / 90 kg / 45

Familienstand / verheiratet mit

ledig

Kinder / Name (Alter)

keine

Schulabschluss / Beruf

Realschule / Gas-Wasserinstallateur, Betonbauer

Liebingsessen / Lieblingsgetränk

Pizza / Hefeweizen

Liebingsfilm bzw. TV-Sendung

»Braveheart«

Liebings-Schauspieler

Mel Gibson

Hobbies (außer Fußball)

Golf, Badminton

Schönstes sportliches Erlebnis

Aufstieg in die Bezirksliga mit der SG Herleshausen/Nesselröden

Liebingsverein / Fußballerisches Vorbild

Hamburger SV / Rafael van der Vaart

Bisherige Fußballvereine

SG Herl./Nesselröden, FC Wartburgstadt Eisenach, SG Wehretal

Die Spielgemeinschaft Frieda Schwebda Aue ist...

... was besonderes

Termine - Termine - Termine

(alle Angaben auf dieser Seite sind natürlich ohne Gewähr...)

Mi.,	01.08.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorenttraining	
Fr.,	03.08.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorenttraining	
So.,	05.08.	15.00 Uhr	Aue	Testspiel: SG FSA - SV Hörne	
Mo.,	06.08.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorenttraining	
Mi.,	08.08.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorenttraining	
Fr.,	10.08.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorenttraining	
Sa.,	11.08.	11.00 Uhr	Frieda	Ordnungstag I am Sportplatz und in der Willy-Flügel-Halle	
So.,	12.08.	15.00 Uhr	Aue	Testspiel: SG FSA - SG Eltmannshausen/Oberhone	
Mo.,	13.08.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorenttraining	
Mi.,	15.08.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorenttraining	
Fr.,	17.08.	18.30 Uhr	Rambach	SSV Rambach II - SG FSA II	Kreisliga C
		19.00 Uhr	Frieda	Seniorenttraining	
So.,	19.08.	15.00 Uhr	Frieda	SG FSA - TSV Waldkappel II	Kreisliga B
Mo.,	20.08.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorenttraining	
Mi.,	22.08.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorenttraining	
Fr.,	24.08.	18.30 Uhr	Frieda	SG FSA II - FV Palm Strikers Eschwege	Kreisliga C
		19.00 Uhr	Frieda	Seniorenttraining	
So.,	26.08.	15.00 Uhr	Netra	TSV Netra - SG F S A	Kreisliga B
Mo.,	27.08.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorenttraining	
Mi.,	29.08.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorenttraining	
Fr.,	31.08.	19.00 Uhr	Frieda	Seniorenttraining	

Im August gehen herzliche Glückwünsche an:

Do.,	02.08.	Dominik König	17 Jahre
Fr.,	03.08.	Thomas Kluber	44 Jahre
		Christopher Kühn	22 Jahre
		Robin Herz	9 Jahre
Mi.,	08.08.	Rolf Hohlbein	64 Jahre
Do.,	09.08.	Ralf Reimuth	44 Jahre
Sa.,	11.08.	Gerd Bierschenk	78 Jahre
		Herbert Käbberich	56 Jahre
Mo.,	13.08.	Darko Peharda	40 Jahre
Di.,	14.08.	Rudi Kauer	63 Jahre
		Daniel Schmidt	10 Jahre
Do.,	16.08.	Hubert Schott	66 Jahre
		Marc Gumpel	34 Jahre
Sa.,	18.08.	Edgar Reuther	67 Jahre
		Dieter Petri	51 Jahre
So.,	19.08.	Lennart Rottstädt	9 Jahre
Di.,	21.08.	Ingo Käbberich	28 Jahre
Mi.,	22.08.	Leander Hering	37 Jahre
		Rafael Sobek	29 Jahre
Fr.,	24.08.	Jannick Mäder	11 Jahre
Mo.,	27.08.	Wolfgang Fischer	63 Jahre
Di.,	28.08.	Horst Nadenau	65 Jahre



Alle Angaben ohne Gewähr!
Sollten wir einen Geburtstag vergessen haben, so geschah dies nicht mit Absicht - wir bitten um Verzeihung!

Das Bier wie Land und Leute!

Braugerste aus dem Werra-Meißner-Land
für bestes Malz, edler Hopfen und reinstes
Quellwasser lassen unsere Biere zu einem
Stück Heimat werden.

Traditionelle Braukunst und erlesene Zutaten
garantieren den regionaltypischen Geschmack.



www.eschweger-klosterbrauerei.de

Partner der Vereine...



... die Gemeinde

Gemeinde Meinhard · Sandstraße 15 · 37276 Meinhard · www.meinhard.de

Original BIRKENSTOCK aus dem Birkenstock-Shop von Werkmeister

Öffnungszeiten:

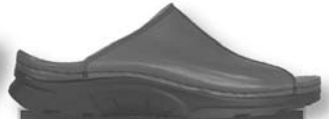
Mo-Do: 8.00 bis 18.00 Uhr

Fr: 8.00 bis 16.00 Uhr

! Mit Werksverkauf:
Wellness-Artikel und Kissen

Kaufen, wo Freundlichkeit und Kompetenz zu Hause sind!

Produkte zum Wohlfühlen



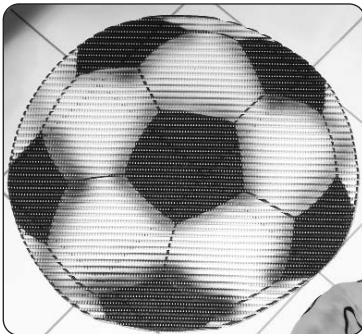
Werkmeister GmbH

Eschweiger Straße 10 • 37281 Wanfried

Telefon: 05655 98990 • www.werkmeister-gmbh.de

Werkmeister[®]

Tolle Dusch- und Fußmatten für Sport und Freizeit



- vielfältige Dessins
- einzigartige Farbbrillanz
- optimal rutschhemmend
- besonders schmutzabweisend und leicht zu reinigen
- abriebfeste Oberflächenstruktur
- Modell Fußball: Ø 60 cm, nur 5,- €

ORIGINAL
SYMPA-NOVA[®]
PREMIUM

Goethestr. 7 • 37276 Meinhard-Frieda

Telefon (0 56 51) 7 14 20

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 10.00 bis 18.00 Uhr

friedola[®]

Verkauf ab Werk

Ein Besuch im friedola-Werksverkauf lohnt immer!